

# Berufsaussichten

Beitrag von „lynn24“ vom 26. Juni 2020 21:45

Hallo ihr Lieben 😊

ich bin Lynn und studiere gerade im 2. Semester Berufsschullehramt in NRW für die Fächer Sozialpädagogik und Psychologie. Zuvor hatte ich übrigens eine Ausbildung zur Erzieherin gemacht falls das von Interesse ist 😊

An sich macht mir das Studium schon echt Spaß und ich finde die Themen die meine beiden Fachrichtungen beinhalten auch mega interessant, aber seit einiger Zeit bin ich etwas verunsichert 😬

Daher hoffe ich das ihr mir vielleicht weiter helfen könnt.

Meine Unsicherheit kommt daher, dass ich Sorge habe nachher mit meiner Fächerkombination keine Stelle finde. Denn jedes Mal wenn ich mal zum Spaß Stellenanzeigen google für diese Fächer finde ich kaum etwas in NRW.

Eigentlich hatte ich auch mal gehört bzw. auch gelesen, dass gerade für Sozialpädagogik die Aussichten sehr gut aussehen, aber bisher kann ich von diesen Prognosen nichts erkennen.

Wie seht ihr das ganze?

Sollte ich meine Fächer wechseln auch wenn sie mich sehr interessieren? (Wobei ich mir nicht vorstellen kann je für irgendein anderes Fach so eine Leidenschaft zu entwickeln wie für diese beiden Fächer)

Oder sollte ich gar den Studiengang wechseln, wenn ich nicht bereit dazu bin das Risiko der Arbeitslosigkeit in Kauf zu nehmen?

Ich hoffe wirklich sehr, dass ihr mir weiterhelfen könnt.

LG Lynn